

■ **BHG Vorsorgestiftung**, in Basel, CH-270.7.002.792-0, Stiftung (SHAB Nr. 165 vom 28. 08. 2006, S. 6, Publ. 3523442). Urkundenänderung: 6. 11. 2006. Zweck neu: Berufliche Vorsorge im Rahmen des Berufsvorsorgegesetzes und seinen Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen, sowie je für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Arbeitgeber können sich im Rahmen der Personalvorsorge ihrer Firma als Selbständigerwerbende der Stiftung anschliessen. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben (sogenannte 'umhüllende' Leistungen). Sie kann auch Leistungen zugunsten der Destinatäre in besonderen Notlagen wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit erbringen (Ermessensleistungen). Zur Erreichung ihres Zwecks kann die Stiftung Versicherungsverträge für die Risiken Tod, Invalidität und Langlebigkeit abschliessen oder in bestehende Verträge eintreten, wobei sie selbst Versicherungsnehmerin und Begünstigte sein muss. Organisation neu: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: mindestens 4 Mitglieder.

Tagebuch Nr. 6992 vom 16.11.2006  
(03647010 / CH-270.7.002.792-0)